

# Datenschutzerklärung

Dieser Text gilt sinngemäss für weibliche und eine Mehrzahl von Personen.

Ausgabe August 2023

## 1. Schutz der Personendaten

Der Datenschutz hat für die die Bank in Zuzwil AG (nachfolgend «Bank») einen besonders hohen Stellenwert. Mittels dieser Datenschutzerklärung informiert die Bank über Art, Umfang und Zweck der von der Bank erhobenen, genutzten sowie bearbeiteten Personendaten und über die Rechte der betroffenen Person. In welchem Umfang die Bank Personendaten bearbeitet, richtet sich massgeblich nach den von der betroffenen Person bezogenen Produkten, der vereinbarten Dienstleistung sowie den gesetzlichen und regulatorischen Pflichten zur Erhebung und Bearbeitung von Personendaten.

Die Personendaten der Kunden unterstehen dem Bankkundengeheimnis. Die Personendaten werden streng vertraulich behandelt und von Zugriffen unberechtigter Dritter geschützt. Ebenfalls stellt die Bank sicher, dass die Empfänger der Personendaten die anwendbaren Datenschutzbestimmungen einhalten.

## 2. Quellen von Personendaten der Bank

Im Zusammenhang mit Geschäftsbeziehungen zu Kunden oder potenziellen Kunden («Kunden») und mit dem Kunden verbundenen natürlichen oder juristischen Personen, werden diejenigen Daten bearbeitet, welche die Bank von der betroffenen Person (z.B. Kunden) erhält. Ebenfalls bezieht die Bank Daten von Dienstleistern (z.B. Kreditauskunfteien, Datenbanken), Öffentlichen Registern (z.B. Handelsregister, Schweizerisches Handelsamtsblatt) oder Behörden, welche die Bank für die Erbringung der Dienstleistung oder aus gesetzlichen oder regulatorischen Gründen benötigt.

Als verbundene natürliche oder juristische Personen gelten unter anderem jeder:

- Bevollmächtigte bzw. Zeichnungsberechtigte,
- wirtschaftlich Berechtigte und Kontrollinhaber,
- Zahlungsempfänger eines bestimmten Zahlungsvorgangs oder
- jede andere natürliche oder juristische Person, die zum Kunden in einer Beziehung steht, welche für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der Bank relevant ist.

## 3. Arten von durch die Bank bearbeiteten Personendaten

Zu den Kategorien von Personendaten, welche die Bank bearbeitet, gehören persönliche Informationen (z.B. Namen, Geburtsdatum/-ort, Zivilstand, Adresse, Interessen, familiäre Beziehungen, Kontaktdaten (Telefonnummer oder E-Mail-Adresse), Transaktionsdaten, finanzielle Verhältnisse, Anlageziele, steuerliche Ansässigkeit, US-Status, berufliche Informationen, Daten bei der Verwendung der Website der Bank (z.B. IP-Adresse, Cookies) sowie weitere Informationen zu Vollmachten, persönlichen Beziehungen, Log-Dateien).

Es besteht die Möglichkeit, dass beim Abschluss einer bestimmten angebotenen Dienstleistung oder eines bestimmten angebotenen Produkts andere Daten als die vorgenannten bearbeitet werden. Hierunter können z.B. fallen: Auftragsdaten, Zahlungsaufträge, Umsätze, Lastschriftdaten, Dokumentationsdaten, Anlageverhalten, Anlagestrategie, Bilanzen und andere geschäftliche Daten, übernommene Bürgschaften.

Soweit die Bank besonders schützenswerte Personendaten verarbeitet, kann sie dieselben Rechtfertigungsgründe wie bei der Bearbeitung, nicht besonders schützenswerter Personendaten geltend machen. Sollte allerdings eine Einwilligung für die Bearbeitung besonders schützenswerter Personendaten erforderlich sein, so muss diese ausdrücklich vorliegen.

## 4. Zwecke der Datenbearbeitung

Die Bank erhebt und bearbeitet nur diejenigen Personendaten, die für die Erreichung eines bestimmten Zwecks notwendig sind. Personendaten werden insbesondere für die nachfolgenden Zwecke bearbeitet:

- Im Zusammenhang mit dem Kundengeschäft, um die von der Bank angebotenen Produkte und Dienstleistungen bereitstellen zu können, z.B. für die (mögliche) Eröffnung oder die Verwaltung einer Geschäftsbeziehung.

- Um den gesetzlichen und regulatorischen Pflichten nachkommen zu können.
- Im Zusammenhang mit dem Marketing, also um angebotene Produkte und Dienstleistungen zu verbessern bzw. neue Produkte und Dienstleistungen anzubieten, z.B. mittels Direktmarketing, Newsletter-Versand, Betrieb der Webseite.

## 5. Einhaltung der Datenschutzgrundsätze

Die Bank bearbeitet Personendaten unter Berücksichtigung des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG) und der Verordnung über den Datenschutz (DSV). Dabei stellt die Bank bei der Bearbeitung von Personendaten sicher, dass die Personendaten rechtmässig sowie nach dem Grundsatz von Treu und Glauben und verhältnismässig bearbeitet werden. Die Daten werden nur so bearbeitet, wie es bei der Beschaffung angegeben wurde, wie es für die betroffene Person erkennbar oder von einem Gesetz vorgesehen ist. Die Bank bearbeitet die Personendaten nicht verdeckt oder geheim, es sei denn, ein Gesetz sehe dies so vor. Die Bank stellt unter Berücksichtigung der Stand der Technik und der Implementierungskosten durch geeignete technische und organisatorische Massnahmen sicher, dass die bearbeiteten Personendaten:

- nur Berechtigten zugänglich sind,
- verfügbar sind, wenn sie benötigt werden,
- nicht unberechtigt und unbeabsichtigt verändert werden und
- nachvollziehbar bearbeitet werden.

Sollte sich ergeben, dass Personendaten unrichtig oder unvollständig sind, so wird die Bank die Personendaten berichtigen, löschen oder vernichten, es sei denn, ein Gesetz oder regulatorische Bestimmungen verbieten dies.

## 6. Grundlagen der Bearbeitung der Personendaten

Sofern notwendig bearbeitet die Bank Personendaten auf Grundlage der folgenden Gründe:

### 6.1 Überwiegendes privates Interesse

Die Bank behält sich vor, Personendaten zur Anbahnung oder den Abschluss eines Vertrages, zur Erfüllung der Pflichten aus einem Vertrag (z.B. Beratung-/Verwaltungsdienstleistungen, Konto-/Depotführung oder der Ausführung von Aufträgen und Transaktionen), für Massnahmen zur Verbesserung der Produkte und Dienstleistungen oder zum Direktmarketing zu bearbeiten.

Die Bank hat weiter berechnete private Interessen Personendaten zu bearbeiten:

- zur Sicherung oder Durchsetzung der Ansprüche der Bank gegenüber dem Kunden und bei der Verwertung von Sicherheiten des Kunden oder von Dritten (sofern die Sicherheiten Dritter für Ansprüche gegen den Kunden bestellt wurden),
- bei Bonitätsprüfungen und Nachforschungen der Bank bei Kreditinformationsstellen und Behörden,
- bei Nachforschungen nach Berechtigten bei Kontakt- oder Nachrichtenlosigkeit.

### 6.2 Gesetzliche Grundlage

Die Bank ist aufgrund verschiedener gesetzlicher und regulatorischer Grundlagen verpflichtet, Personendaten zu bearbeiten. Hierunter fallen insbesondere gesetzliche Pflichten z.B. Finanzmarktaufsichtsgesetz, Bankengesetz, Geldwäschereigesetz, Finanzdienstleistungsgesetz usw.

### 6.3 Einwilligung

Sofern eine Einwilligung zwecks Bearbeitung der Personendaten notwendig ist, ist diese nur gültig, wenn sie von der betroffenen Person freiwillig, nach angemessener Information durch die Bank und sofern notwendig ausdrücklich erteilt wird.

## 7. Speicherdauer von Personendaten

Die Bank bearbeitet und bewahrt die Personendaten so lange auf, wie dies zur Erfüllung des Zwecks, zu dem die Personendaten erhoben wurden oder zur Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten notwendig ist. In der Regel ist dies 10 Jahre nach erbrachter Dienstleistung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung.

Können Personendaten nicht gelöscht werden, wird technisch und organisatorisch sichergestellt, dass:

- technische und organisatorische Verfahren implementiert sind, durch welche die Integrität der Daten sichergestellt werden, insbesondere die Gewährleistung von Echtheit und Unversehrtheit der Daten bzw. der Dokumente (z.B. digitale Signatur oder Zeitstempel). Zudem wird sichergestellt, dass die Daten nachträglich nicht abgeändert werden können, ohne dass dies festgestellt werden kann;
- die Inhalte der Daten jederzeit nachvollziehbar sind
- eine Protokollierung und Dokumentierung der Zutritte und Logins mittels "Log Files" erfolgt.

## 8. Rechte aus dem Datenschutz

Grundsätzlich stehen der betroffenen Person die folgenden Rechte zu, sofern keine gesetzliche Pflicht entgegensteht:

- Auskunft über Personendaten,
- Berichtigung von Personendaten,
- Herausgabe von Personendaten,
- Verbot einer bestimmten Personendatenbearbeitung,
- Einschränkung der Bearbeitung von Personendaten,
- Untersagung der Bekanntgabe von Personendaten an Dritte,
- Widerruf der erteilten Einwilligung zur Bearbeitung von Personendaten,
- Löschung sowie Widerspruch der erhobenen Personendaten.

Ist die Auskunftserteilung oder die Datenherausgabe mit einem unverhältnismässigen Aufwand verbunden, kann die Bank auf eine Kostenbeteiligung bis maximal CHF 300 bestehen.

## 9. Empfänger von Personendaten

Die Personendaten werden nur von denjenigen Personen bearbeitet, die diese zur Erfüllung von vertraglichen oder rechtlichen Pflichten benötigen. Sofern dies nötig ist, erhalten Dienstleister und Dritte (z.B. Outsourcing-partner) Zugang zu den Daten. Hierbei werden das Bankkundengeheimnis und andere gesetzliche Bestimmungen gewahrt.

Dienstleister und Dritte als Empfänger von Personendaten können z.B. sein:

- Auftragsbearbeiter und andere Dienstleister (z.B. Lieferanten),
- öffentliche Stellen (z.B. Behörden), sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung dies vorsieht.

## 10. Datenübermittlung ins Ausland

Eine Datenübermittlung ins Ausland findet in der Regel nicht statt. Sollten Personendaten ins Ausland übermittelt werden, so findet dies unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Bestimmungen statt und wo dies zur Erfüllung des Vertrages nötig ist (z.B. zur Abwicklung von internationalen Transaktionen oder Auftragsausführung an ausländischen Handelsplätzen). Werden Auftragsbearbeiter im Ausland eingesetzt, werden diese zur Einhaltung des Bankkundengeheimnisses und des Datenschutzgesetzes verpflichtet.

## 11. Daten in Bezug auf die Internetpräsenz

### 11.1 Allgemeines

Die nachfolgenden Informationen legen dar, wie die Bank anlässlich der Internetpräsenz Daten bearbeitet.

Die Website der Bank kann ohne eine Registrierung und somit ohne Übermittlung von Personendaten genutzt werden. Personendaten werden durch die Bank nur insoweit bearbeitet, als dies zur Durchführung der angebotenen Leistungen und Produkte erforderlich ist.

Eine automatische Erhebung von Personendaten – mit Ausnahme der IP-Adresse – für den Bezug der angebotenen Dienstleistungen findet nicht

statt. Sofern Personendaten erhoben werden, sind diese von der betroffenen Person selbst anzugeben.

### 11.2 Cookies

Um den Besuch der Website attraktiv zu gestalten und die Nutzung bestimmter Funktionen zu ermöglichen, werden auf der Website sogenannte Cookies verwendet. Hierbei handelt es sich um kleine Textdateien, die auf dem Endgerät des Nutzers abgelegt werden. Einige der verwendeten Cookies werden nach dem Ende der Browser-Sitzung, also nach Schliessen des Browsers, wieder gelöscht (sog. Sitzungs-Cookies). Andere Cookies verbleiben auf dem Endgerät und ermöglichen dem Browser, den Nutzer beim nächsten Besuch wiederzuerkennen (persistente Cookies). Werden Cookies gesetzt, erheben und verarbeiten diese im individuellen Umfang bestimmte Nutzerinformationen wie Browser- und Standortdaten sowie IP-Adresswerte. Persistente Cookies werden automatisiert nach einer vorgegebenen Dauer gelöscht, die sich je nach Cookie unterscheiden kann.

Falls auf dem Gerät gespeicherte Cookies eingeschränkt oder gesperrt werden sollen, kann dies über die Einstellungen des Browsers geschehen. Informationen hierzu können in der Hilfe-Funktion des Browsers abgerufen werden. Bei deaktivierten Cookies stehen allenfalls nicht mehr alle Funktionen der Website der Bank zur Verfügung.

### 12. Änderungsvorbehalt

Die Bank behält sich vor, die Datenschutzerklärung jederzeit unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben anzupassen. Die aktuelle Version dieser Datenschutzerklärung ist auf der Website der Bank abrufbar.

### 13. Kontaktdaten

Die Bank gilt als Verantwortliche für die Bearbeitung der Personendaten. Anfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz können gestellt werden an :

Bank in Zuzwil AG  
Fachstelle Datenschutz  
Mitteldorfstrasse 48, 9524 Zuzwil  
071 944 15 51  
info@bankbiz.ch

Zuzwil, August 2023